



# Guckloch

Männer-Turn-Gemeinde 1849 e.V.  
Wangen im Allgäu

Nr. 2/2014

**Eishockey pur**  
Interviews mit den Trainern

**Neue Gesichter**  
der MTG-Vorstand stellt sich vor

**WM in der Sportinsel**  
Deutschlandspiele waren gefragt





EDELWEISSBRAUEREI  
**FARNY**

*Weizenbiere  
und mehr ...!*

- › Erfinder des Kristall-Weizens
- › Brautradition seit 1833
- › Älteste und größte Brauerei im Landkreis Ravensburg
- › Regionaler Marktführer bei Weizenbieren

Erfahren Sie mehr auf unserer Webseite  
[www.farny.de](http://www.farny.de)



**Hallo liebe MTGlerinnen,  
liebe MTGler,**

in den letzten Tagen und Wochen hatten wir eine gute Präsenz in der Schwäbischen Zeitung. Neben den sportlichen Erfolgen nenne ich den Bericht über die Generalversammlung der MTG im Juni. Unser Verein steht wirtschaftlich sehr gut da. Der Finanzvorstand berichtete von einer Schuldentilgungssumme von 100.000 Euro in 2013. Mein Dank gilt allen haupt- und ehrenamtlichen Mitgliedern, die dies ermöglicht haben.

Auf andere Berichte in der SZ hätte ich gerne verzichtet: z. B. über die Einbruchserie auf der Argeninsel. Die MTG war hier gleich mehrfach betroffen. Ich hoffe, dass unsere Ordnungshüter hier aufmerksam hinschauen. Wir selbst haben unsere Sportinsel bereits durch bauliche Maßnahmen vor Einbrüchen geschützt, wir werden dies aber noch verbessern.

In der letzten Sitzung des Vereinsrates

hatten wir eine gute und interessante Aussprache zur Entwicklung des Sportangebotes der MTG im Jugend- und Seniorenbereich. Wir möchten dies gerne regelmäßig wiederholen und damit das „know-how“ des Vereinsrates noch mehr in unsere Überlegungen und Planungen einbeziehen. Unser Ehrenvorstand Robert Heer meinte: „Dies war die beste Vereinsratssitzung seit Jahren.“ Dem stimme ich zu. Mehr dazu nach der nächsten Sitzung des Vereinsrates.

Thema in der Generalversammlung war auch die Entwicklung unseres Beitragssystems. Unser Verein macht seit vielen Jahren Verluste im Hauptverein, während die Abteilungen und die Sportinsel ein positives oder ausgeglichenes Ergebnis erwirtschaften. Diesem Thema müssen wir uns annehmen, auch im Zusammenhang mit der Entwicklung unserer Trainer- und Übungsleitervergütung.

Die meisten Abteilungen haben ihre Jahresversammlungen hinter sich, die von Vorstand und Geschäftsführer besucht wurden. Erfreulich mit welchem Engagement die neue Saison angegangen wird. Mein Respekt und Anerkennung für unsere Abteilungen.

Die MTG entwickelt sich auch als Ausbildungsstätte immer weiter: neben Azubis (beginnt im August) und Bufdis (beginnt am 1. September) haben wir immer häufiger Praktikantinnen und Praktikanten der PH Weingarten im Haus mit dem Studiengang „Bewegung und Ernährung“. Unsere aktuelle Praktikantin stellt sich und ihren Alltag in der Sportinsel in diesem Heft vor.

Die Planungen für das 10-jährige Sportinsel-Jubiläum im Herbst laufen auf Hochtouren. Wir werden dieses Jubiläum mit vielen guten Aktionen begleiten, lassen Sie sich überraschen!!!

Während ich diese Zeilen schreibe, steht der Allgäu-Cup der Handball-Abteilung

## Inhalt

Datenschutz in der MTG Satzung .....	6
MTG Ehrungen in neuem Rahmen .....	6
WM-Fieber in der Sportinsel 2014 .....	7
Motorische Tests in der KiSS .....	8
Die MTG auf den Wangener Welten .....	9
Neue Gesichter im MTG Vorstand .....	10
Sommerspiel 2014 .....	13
Fünf Mal Fitness in der Woche .....	14
19. Wangener Altstadtlauf .....	16
Die MTG trauert um Willi Rempfer .....	15
Kempa Allgäu Cup 2014 .....	18
Eishockey .....	20
Maiausflug der Indiaci-Abteilung .....	24
Die Praktikantin stellt sich vor .....	25
Frisch, Fromm, Fröhlich, Frei(burg) .....	26
Turnen - Auf in Runde 2 .....	27
Allrounder trotz dem Regen .....	28
Urlaub der Geschäftsstelle .....	29

## Impressum

**"Guckloch" - Vereinszeitschrift der  
Männerturngemeinde Wangen**

Erscheinungsweise 4 x jährlich

Auflage: 2.300 Exemplare

**Herausgeber**

MTG Wangen 1849 e. V.

Argeninsel 2, 88239 Wangen

Tel. 07522/2412

e-mail: [info@mtg-wangen.de](mailto:info@mtg-wangen.de)

**Redaktionsteam**

Reiner Fritz, Timo Petersen, W. Rosenwirth

**Layout & grafische Gestaltung**

Wolfgang Rosenwirth

**Fotos**

Reiner Fritz, Katrin Greiner, Rita Kiedaisch, MTG

Wangen, Klaus Schleicher, Thorsten Schneider,

Susi Weberr (SZ), privat

**Anzeigen**

MTG Sportwerbungsgesellschaft bR

Argeninsel 2, 88239 Wangen

**Druck**

Werbehaus Wangen

**Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.  
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe  
ist am 24. August 2014**

## Wir haben Ihr PC-System im Griff!

# MSW

## SYSTEMHAUS

Service • Computer • Software

Einrichtung Ihres Internetzugangs  
Servicearbeiten rund um Ihr System  
Virenentfernung und Updates  
Datenübertragung und Datenrettung

Friedrich-Ebert-Str. 20/1 · 88239 Wangen im Allgäu  
Telefon 075 22 / 707 82-0 · Fax 075 22 / 707 82-29  
info@msw-it.de · www.msw-it.de



Bei Fremdsprachen gerät man leicht auf's Glatteis...



Deshalb besser gleich zum

## INSTITUT HENNINGER

Ihr Ansprechpartner für

- betriebliche Aus- und Weiterbildung
- Übersetzungen
- Dolmetschen

Isny • Wangen • Lindenberg

**Telefon 075 22/3947**  
www.institut-henninger.de

# VIA SATELLIT

BRINGEN WIR IHNEN GUTE LAUNE INS HAUS



TV  
HIFI  
VIDEO  
WOLFRUM  
FUNKTECHNIK  
SICHERHEITSTECHNIK

D & M Wolfrum GBR  
Spinnereistraße 11  
88239 Wangen  
Tel. 07522-910044  
Fax 07522-910045



## SCHNEIDER IMMOBILIEN

Telefon 075 22/82 33  
info@schneiderimmobilien.de



Interessiert Sie der Wert Ihrer Immobilie?  
Wollen Sie vermieten – verkaufen? Rufen Sie für ein unverbindliches Gespräch gerne an!

www.schneiderimmobilien.de

vor der Tür. Ein Riesen-Turnier mit einem gewaltigen Organisationsaufwand.

Ebenso findet wieder ein Mega-Event unserer Leichtathleten, der „Altstadtlauf“ verbunden mit der „MTG-Altstadt-Hockete“, statt. Bitte tragen Sie durch ihren Besuch dieser sportlichen und geselligen Veranstaltungen zum Erfolg bei. Ich wünsche auf jeden Fall viel Erfolg und gutes Wetter.

Die Turner starten in die zweite Saison in der dritten Bundesliga. Auch hier wünsche ich sportlichen und wirtschaftlichen Erfolg und freue mich auf hochklassige und spannende Wettkämpfe.

Seit zwei Monaten arbeiten wir an den Vorbereitungen für das Gauturnfest 2015, welches die MTG im nächsten Jahr ausrichten wird. Erfreulich ist das große Engagement der Abteilungen, daran mitzuwirken.

Vielen Dank an meine Vorstandskollegen für eine gute, harmonische Zusammenarbeit. Wir haben uns prima „zusammengerauft“ und es macht Spaß mit Euch zu arbeiten. Danke den Mitarbeitern der Geschäftsstelle, der Sportinsel und allen haupt- und ehrenamtlichen Helfern.

Ihnen allen, liebe MTG'ler/innen, wünsche ich einen schönen Sommer in und mit der MTG.

L. Becker

Ihr Lothar Becker




[www.facebook.de/mtgwangen](http://www.facebook.de/mtgwangen)



### RECHTSANWÄLTE

**MICHAEL GUNZ  
HOLGER SCHEUFFELE**

Siemensstraße 12, 88239 Wangen (Gesundheitszentrum)

Telefon 07522 985540  
Internet www.gunz-scheuffele.de

Arbeitsrecht Verkehrsrecht Mietrecht Erbrecht Strafrecht Inkasso

## Flitzer: Lieb und teuer.

## Wir: Stark und günstig.

Die Mofa-Versicherung der wgv

Nur 42,90 Euro\* im Jahr!



Wertvolles günstig versichert.



**Beratung und Service**  
Mennig-Ross GmbH, Spitalstr. 31, 88239 Wangen  
Tel.: 07522 7078173, E-Mail: mennig.ross@wgv.de

**Öffnungszeiten:** Mo. bis Fr. 9.00 - 12.30 Uhr,  
Mo. bis Do. 16.00 - 19.00 Uhr.

\* Haftpflicht ohne Teilkasko, Versicherungsnehmer und Fahrer über 23 Jahre.

## Datenschutzklausel in der MTG Satzung

Auf der diesjährigen Generalversammlung am 24. Juni wurde ohne Gegenstimme eine Satzungsänderung beschlossen. Die Geschäftsstelle möchte noch einmal darüber informieren und steht allen Mitgliedern jederzeit für Fragen telefonisch oder persönlich zur Verfügung.

Abteilungen eine tolle Präsentationsplattform dar. Besonders hervorgehoben werden auf der neuen Vereinsseite Bilder aus den Abteilungen. Die Datenschutzklausel soll den Abteilungen die Arbeit erleichtern. Somit erlaubt es die Klausel nun, Bilder von Mitgliedern auf der Homepage einzustellen, da ein Mitglied beim Unterschreiben des Mitgliedsantrages diese anerkennt. Jedes Mitglied hat das Recht, die Vereinssatzung jederzeit einzusehen. Zudem ist sie ebenfalls auf der Homepage zu finden.

Der Verein verpflichtet sich darüber hinaus die Daten unter keinen Umständen herauszugeben bzw. zu verkaufen. Die Mitarbeiter der Geschäftsstelle werden zu diesem brisanten Thema gesondert geschult und die Auswahl der Bilder erfolgt äusserst gewissenhaft. Möchte ein Mitglied ein hochgeladenes Foto

gelöscht haben, wird dies umgehend von der Geschäftsstelle erledigt.

**Auf der vereinseigenen Facebook Seite werden keine Bilder mit Personen abgebildet.**

Wir freuen uns jederzeit auf Anregungen und Verbesserungsvorschläge für unsere neue Homepage!

[www.mtg-wangen.de](http://www.mtg-wangen.de)

*Timo Petersen*  
MTG Geschäftsführer



Grund für das Einfügen einer Datenschutzklausel ist die Veröffentlichung der neuen MTG-Homepage Anfang des Jahres. Diese wurde im Winter überarbeitet und stellt für den gesamten Verein mit allen seinen

**DATENSCHUTZ**

## MTG Ehrungen in neuem Rahmen

Vor zwei Jahren war der Ehrungsabend noch in die Generalversammlung integriert. Hierzu machte man sich Gedanken, ob diese zwei Komponenten wirklich zusammenpassen.

Daraufhin entschloss man sich, die Sportlerehrungen mit dem Helferfest zu kombinieren. Bei „Speise und Trank“ ehrte man unsere Sportler auf der Terrasse der Sportinsel. Es kam sehr gut an und unsere jüngeren Sportler mussten nicht das Ende der Generalversammlung abwarten, bis sie endlich geehrt

wurden. Aber wie es so ist, gab es auch negative Stimmen. Somit nahm sich der Jugendrat der Sache an. Die Überlegung war, dass wir die Ehrungen in einem schöneren Rahmen veranstalten möchten. Die Entscheidung fiel dann auf den „Schwarzen Hasen“.

Unsere Sportler, langjährige Mitglieder sowie unsere verdienten Mitarbeiter werden dieses Jahr am 24. Oktober 2014 im Schwarzen Hasen bei anschließender Musik mit Tanz geehrt.

**Die MTG freut sich auf Ihr Kommen.**

Außerdem musste das organisierte Sportturnier „die MTG Nacht“ des MTG Jugendrates abgesagt werden. Es haben sich leider zu wenige Mannschaften angemeldet. Ein eventuell zweiter Versuch soöo man im Winter gestartet werden.

*Markus Hahnel*  
Jugendvorstand

## Fußball WM-Fieber in der Sportinsel 2014

Im Medienraum der Sportinsel wurden alle deutschen WM-Spiele und auf Nachfrage auch noch andere Spielpaarungen auf der Großleinwand in hervorragender HD-Qualität übertragen. Die deutschen Spiele waren alle sehr gut besucht.

Pünktlich zur Übertragung des Vorberichtes trafen die Fußballfans zu den Spielen im Medienraum ein, verköstigten die Getränke und Speisen des Bistros und genossen in gemütlichem Fußball-Ambiente im Medienraum die Spielübertragung. Mit jedem Sieg stieg die Stim-

mung und die Nachfrage wurde größer. So groß, dass ab dem Viertelfinale der Medienraum nicht mehr ausreichte und eine zusätzliche Übertragung im Foyer stattfand. Dass die Sitzplätze beim Finale ausgingen, störte niemanden wirklich. Auch die Stehplätze konnten das Tor in der Verlängerung bejubeln.

**WELTMEISTER!!!**

Wir möchten uns bei den zahlreichen Besuchern während der WM bedanken, die die Abende bei uns in der Sportinsel bereichert haben und würden uns sehr

freuen, weitere Gäste zu unseren Sky-Übertragungen begrüßen zu dürfen. Wir übertragen Bundesliga, Champions League oder DFB-Pokal über Sky. Dazu ist jeder ganz herzlich eingeladen. Die erste Bundesliga-Übertragung startet schon am Freitag, den 22. August, mit Bayern München vs. VFL Wolfsburg.

**Wir freuen uns auf Euch!**

*Evelyn Breuer*  
Auszubildende



Sonntag, 13. Juli 2014, 23.30 Uhr - Deutschland ist WELTMEISTER!!!

## Motorische Tests in der KiSS

Wie bereits zu Beginn des KiSS-Schuljahrs 2013/2014 haben wir jetzt wieder in der ersten Juli-Woche die motorischen Tests durchgeführt.

Die Kinder waren voller Begeisterung dabei, vor allem das Zielwerfen und der Standweitsprung motivierten die Kinder zu Höchstleistungen. Nach wie vor sind messbare Ergebnisse der größte Motivator. Uns interessiert im Gegenzug zu den Kindern nicht, wer am weitesten springt oder die meisten Treffer erzielt, sondern der Vergleichswert vom Oktober 2013.

Die nachfolgenden Bilder vermitteln einen Eindruck:



### Wie geht's nach den Sommerferien weiter in der KiSS?

Unsere aktuellen KiSS-Trainingszeiten bleiben wie bisher bestehen. Kommt also, falls nichts anderes besprochen wurde, in eure bisherigen Gruppen. Wir beginnen direkt nach den Sommerferien am 15. September und freuen uns auf viele bewegungswütige Kinder!

Um der großen Anzahl der 6- bis 7-jährigen Kinder in der KiSS gerecht zu werden, haben wir seit den Pfingstferien eine neue zusätzliche Gruppe am Donnerstag in der Waldorfhalle. Informationen hierzu erhalten Sie auf der Geschäftsstelle der MTG oder in den KiSS-Stunden.

So, jetzt wünschen wir allen KiSS Kindern und deren Familien erholsame und erlebnisreiche Sommerferien.

*Katrin Greiner  
und das gesamte KiSS-Team*



## Die MTG auf den Wangener Welten.

Auf den diesjährigen Wangener Welten vom 2. bis 4. Mai hat die MTG Wangen ihre Präsenz weiter ausgebaut.

Zum ersten Mal hat man sich dazu entschieden, in der Gesundheitswelt mit einem Stand dabei zu sein. Auf dem MTG-Stand in der Argenhalle hatte das Publikum das ganze Wochenende über die Möglichkeit, sich über das Angebot des Sportgroßvereines zu informieren. Neben den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Geschäftsstelle, waren auch Vertreter aus den Abteilungen vor Ort, um über ihr Gesundheits- oder Freizeitsportangebot zu informieren. Vor allem das MTG-Glücksrad war wieder ein Dauerbrenner. So war es das gesamte Wochenende fast pausenlos in Bewegung. Zu gewinnen gab es neben süßen

Trostpreisen auch Kaffee und Kuchen, Saunagutscheine, Altstadtlaufshirts und weitere Sachpreise.

Hatte man als Messebesucher Gelüste auf Kaffee und Kuchen kam man an der Sportinsel kaum vorbei. Bewirtet durch das unermüdliche Bistro-Team konnte man in ruhiger und angenehmer Atmosphäre die selbstgebackenen Kuchen genießen. Auch die Fußballfans kamen dabei nicht zu kurz und konnten den Bundesligaspieltag am Samstagnachmittag live auf der Großbildleinwand verfolgen. Das gesamte Wochenende über war das Bistro der Sportinsel außerordentlich gut besucht.

Ein weiteres Highlight war der erste Auftritt der MTG auf der Showbühne in der Lothar-Weiß-Halle. Hierfür

war Michaela Weh und ihr Team aus den Zumba-Kursen verantwortlich. Man konnte ihnen den Spaß an der Bewegung vor dem großen Publikum förmlich ansehen.

Abschließend lassen sich die Wangener Welten 2014 für den Verein als einen großen Erfolg bezeichnen. Die Vielfalt an Kinder-, Freizeit- Gesundheits- und Wettkampfsport konnte gut präsentiert werden und das Feedback des Publikums war durchweg sehr positiv.

Der Vorstand und die Geschäftsführung möchten sich noch einmal herzlich bei allen bedanken, die an diesem Wochenende für die MTG Wangen im Einsatz waren.

*Timo Petersen  
Geschäftsführer*

## Qualität entsteht im Detail. Und in Wangen.



Seit 1969 konstruieren wir Pumpen für Industrie, Kommunen und Landwirtschaft. Und setzen hier weltweit den Standard in Sachen Qualität und Zuverlässigkeit. Typisch Wangen eben!



Tel.: 07522 997-0  
mail@wangen.com  
www.wangen.com

## Neue Gesichter im MTG Vorstand

Vier von sechs Vorstandsmitgliedern sind neu an der Vereinsspitze und lenken verantwortlich die Geschicke der MTG. Beim ersten Strategietag am 25. Mai 2014 war die Gelegenheit, bei der neuen Vorstandschaft vorbeizuschauen.

Neben den regelmäßigen Treffen des MTG-Vorstandes jeden dritten Montag im Monat finden zweimal im Jahr Strategietage statt, an denen sich der gesamte Vorstand mit der Geschäftsführung einen ganzen Tag intensiv mit ausgewählten Themen beschäftigt.

Am ersten Strategietag in diesem Jahr standen die Themen „Strukturierung der Arbeit im Kinder- und Seniorensport“ im Vordergrund. Diskutiert wurde unter anderem die Frage, wie die Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein aussehen kann. In naher Zukunft wird unser Verein sich mit der Kooperation von Schule und Verein konkret befassen, eine Herausforderung, der sich die Vorstandsmitglieder sehr engagiert stellen werden.

Glücklicherweise ist der neu ernannte Schulleiter der Gemeinschaftsschule Prassberg, Jürgen Lindner, Mitglied des jetzigen Vorstands und kann eng an der Nahtstelle zwischen Schule und Verein die neuesten Entwicklungen maßgeblich mit gestalten.

Außerdem haben sich die Mitglieder des Vorstands und Geschäftsführer Timo Petersen mit dem Thema „Freizeit- und Seniorensport“ beschäftigt. Festgestellt wurde, dass im Freizeitsport die Übungsleiterproblematik immer deutlicher erkennbar wird und verschiedene Abteilungen des Senioren-Freizeitsports ständigen Veränderungen unterworfen sind. In Zukunft, so wünscht sich das der Vorstand, soll ein qualitativ hochwertiger Freizeitsport für Senioren gewährleistet werden.

### Vereinsvorstände seit Juni 2013

Uwe Schenkemeyer (56 Jahre)



Im Vorstand seit 2003  
Beruf: Industriemeister Druck, selbstständig  
Zuständig in der MTG für: Sportinsel, Personalangelegenheiten

Christoph Bühner (52 Jahre)



Im Vorstand seit 2013  
Beruf: Vorstand der Baugenossenschaft Wangen  
Zuständig in der MTG für: Vorstandssprecher

Lothar Becker (59 Jahre)



Im Vorstand seit 2005  
Beruf: Technischer Redakteur und Lektor  
Zuständig in der MTG für: Abteilungssport, Sportbetrieb

Jürgen Lindner (44 Jahre)



Im Vorstand seit 2013  
Beruf: Schulleiter der Gemeinschaftsschule Wangen im Allgäu  
Zuständig in der MTG für: Kooperation Schule/Verein, Personalangelegenheiten

Michel Pfister (37 Jahre)



Im Vorstand seit 2013  
Beruf: Controller bei der Kreissparkasse Ravensburg  
Zuständig in der MTG für: Finanzen, Personalangelegenheiten

Markus Hahnel (26 Jahre)



Im Vorstand seit 2013  
Beruf: Student – Grundschullehramt  
Zuständig in der MTG für: Jugendarbeit

Reiner Fritz

**JÖRG VAN VEEN**  
RECHTSANWALT

LINDAUER STR. 15  
88239 WANGEN  
TEL. 07522 | 80804

**STADTWERK AM SEE**

NATÜRLICH WILL ICH GÜNSTIGE ENERGIE

0800 505 2000 (kostenlos)  
service@stadtwerk-am-see.de  
www.stadtwerk-am-see.de

Natürlich für mich.



Apparatebau GmbH



Tank GmbH

Edelstahlbehälter für weltweite Pharmakonzerne  
für die Produktion hochwertiger Medikamente



Alfred Bolz Apparatebau GmbH  
Tel. 0 75 22 - 91 61 - 0

Isnyer Straße 76 | 88239 Wangen

Edel Tank GmbH  
Tel. 0 75 22 - 70 79 4 - 0

www.bolz-edel.de

## Punkte sammeln während der heißen Tage...

Im alljährigen Sommerspiel der Sportinsel heißt es wieder Punkte sammeln. Vier Mitglieder schließen sich als Team zusammen und treten gegen die anderen Teams an. Jedes Team spielt unter selbst ausgesuchten Teamnamen, wobei wieder einmal lustige und altbekannte Namen zu Stande gekommen sind. Die Mitarbeiter der Sportinsel lösen Teams aus und tragen ihren eigenen internen Wettkampf aus.

Ziel ist es, in den Monaten Juni und Juli durch Teilnahme an Gymnastikkursen und Outdoor-Aktionen sowie für Trainingseinheiten auf der Fläche, möglichst viele Punkte für sein Team zu sammeln.

Für jede Trainingseinheit an den Geräten, die mindestens 30 Minuten dauert, und jeden Kursbesuch, erhält der Teilnehmer 2 Punkte. Die Teilnahme an einer Outdoor-Aktion bringt noch mehr Punkte ein.

Um die mannschaftliche Geschlossenheit zu fördern, wird eine Teilnahme des gesamten Teams an einer Aktivität mit Extrapunkten belohnt.

Hier heißt es also auch für jeden Teilnehmer, für das eigene Team Kurse oder Outdoor-Aktionen zu besuchen, an denen man sonst nie teilgenommen hätte, um Zusatzpunkte zu erhalten und andere Sporttreibende kennenzulernen.

Höhepunkt dieser Veranstaltung ist das Grillfest am Donnerstag, 24. Juli ab 17.30 Uhr. Dazu sind alle Sommerspiel-Teilnehmer und auch alle sonstigen Sportinseltrainierenden eingeladen, die nicht am Sommerspiel teilgenommen haben, um gemeinsam zu feiern. Die Gewinner dürfen ihre Preise entgegen nehmen, aber auch alle anderen haben die Chance, etwas bei der Verlosung zu gewinnen.



Autohaus Prinz  
Bäckerei Schwarz  
Bäckerei Vogel  
Bolz & Edel Tank und Apparatebau GmbH  
Cafe Walfisch  
Carl Kehrler GmbH & Co. KG  
Claudi's Blumenlädele  
DAK - Gesundheit  
Eiscafé Capri  
Eiscafé Pinocchio  
Engel Apotheke  
Fahrradprofis Keller  
Feinkost Wild  
Frank Schelke Industrie Service  
Friseursalon Kopf  
Leonhardt's Stallbesen  
Metzgerei Blaser  
Metzgerei Joos  
Metzgerei Schattmeier  
MSW GmbH & Co. KG  
Natterer  
Parfümerie Bittel  
Raab Karcher  
Rochus Apotheke  
Schnitzer Spezialitäten  
Schuler Mode  
Silberdistel  
Sport Jakob  
Sportturbine  
Stadtbuchhandlung  
St. Martins Apotheke  
Volksbank Wangen  
Vom Fass  
Wachter Raumausrüstung  
Waldner  
Werbehaus Wangen  
Zweiradsport Geyer

Um die Motivation der Sportinsel-Mitglieder zu steigern, hat sich das Team der Sportinsel erneut auf die Suche nach einer großen Anzahl an Sponsoren gemacht, die mit unterschiedlichen Sachgewinnen die Teilnehmer anspornen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Sponsoren des Sommerspiels

Benjamin Tölch  
Mitarbeiter Bundesfreiwilligendienst

## Fünf Mal Fitness in der Woche

Das Ehepaar Wex gehört zu den treuesten Besuchern der Sportinsel, ist morgens schon vor zehn Uhr auf der Plattform und nur Urlaub oder Kranksein kann sie vom Trainieren abhalten.

Magdalena Werner-Wex trainiert schon seit über neun Jahren schon hier, ist also bereits wenige Monate nach der Eröffnung des Neubaus bei den Ersten, die das Trainingsangebot der MTG in der Sportinsel nutzen.



Magdalena Werner-Wex trainiert seit über 9 Jahren in der Sportinsel.

„Nach einer schweren Erkrankung entschloss ich mich, zur weiteren Rehabilitation, das Angebot zum Fitnesstraining in der MTG-Sportinsel wahrzunehmen. Anfangs war ich einmal in der Woche hier, dann kam ich dreimal und heute sind wir, mein Mann und ich, fünfmal in der Woche auf der Trainingsfläche.“

In der Regel sieht man das Ehepaar Wex zwischen 8.30 Uhr und 9.30 Uhr in der Sportinsel beim Training. „Wichtig

ist für uns, dass wir regelmäßig etwas für die Kondition tun und für die Kräftigung der Muskulatur sorgen“, erklärt der pensionierte Arzt Dr. Herbert Wex, der seit 2010 seinen Ruhestand genießt und ebenfalls, wie seine Frau, zum regelmäßigen und fleißigen Besucher der MTG-Sportinsel wurde.

Beide sind seit Jahrzehnten Mitglieder im Verein. Dr. Herbert Wex ist seit vielen Jahren treues Mitglied der Abteilung Freizeitsport/Spiele am Montagabend

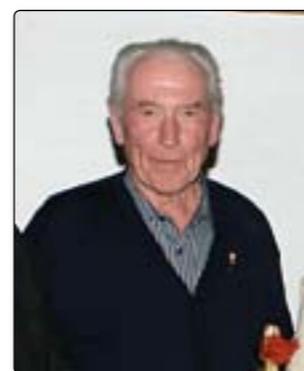


Dr. Herbert Wex trainiert seit seinem Ruhestand eifrig an den Geräten.

angenehmen Atmosphäre Sport treiben können und wir an den Geräten immer wieder mit kritischem Blick auf unsere Übungstechnik von den Übungsleitern kontrolliert werden. Denn Fehler sollten sich nicht einschleichen“, sagen übereinstimmend die beiden, „die Sportinsel ist für uns außerdem wie eine Informationsbörse. Man trifft regelmäßig viele Bekannte, erfährt das Neueste – und lernt neue Gesichter kennen.“

Reiner Fritz

## Die MTG Wangen trauert um Willi Rempfer



Am 16. Dezember 2013 verstarb unser langjähriges Mitglied Willi Rempfer.

Die Vorstandschaft bedankt sich im Namen des gesamten Vereins für die langjährigen Tätigkeiten als Abteilungsleiter (27 Jahre) der Abteilung Faustball, Mitglied des Festausschusses (über 20 Jahre) und Gausportwart (8 Jahre). Willi Rempfer ging im Alter von 85 Jahren von uns.

Leider hat er eine notwendige Herzklappenoperation nicht überlebt und war schon seit dem 19. November 2013 ohne Bewusstsein.

Willi Rempfer war seit 1950 Mitglied und hat auch bei der MTG seine Frau kennengelernt.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und den Familien Rempfer und Feistle, die über Jahrzehnte sehr stark mit der MTG verbunden sind. Wir werden erst jetzt richtig erkennen, was wir mit ihm als langjährigen Sportkameraden und Freund verlieren.

Viele die ihn kannten werden ihn sehr vermissen.

In tiefer Trauer

Die MTG Vorstandschaft  
Christoph Bühler (Vorstandssprecher)

**AOK**  
Das Prämiensystem der AOK Baden-Württemberg

**ProFit**  
Das Prämiensystem der AOK Baden-Württemberg

**Gesundheit lohnt sich.**  
Egal, ob Sie im Fitness-Studio trainieren, regelmäßig für Impfungen oder Check-ups zum Arzt gehen oder sich eine professionelle Zahnreinigung gönnen: Dafür gibt es von uns Punkte, die Sie sammeln und gegen attraktive Prämien eintauschen können.

Jetzt anmelden und mitmachen: auf [aok-profit.de](http://aok-profit.de) oder telefonisch bei Ihrem AOK-DirektService unter 07524 993 96 62

AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben

**Miele**  
IMMER BESSER

**REVOLUTIONÄRE REINHEIT**  
Perfekte Waschergebnisse für Ihre individuellen Ansprüche

z.B. Miele Waschmaschine WKG 130 WPS  
Thermo-Schontrommel bis 8 kg.  
1.600 Schleudertouren. Energieeffizienz A+++.

[wangen@kno-wo.de](mailto:wangen@kno-wo.de) • [www.kno-wo.de](http://www.kno-wo.de)

**WOHLGSCHAFT**

Ihr zuverlässiger Partner für Miele Hausgerätetechnik  
Im Niederdorf 9 · 88239 Wangen/Allgäu · 07522 9715 0

## Stahl und Nuber sind erneut erfolgreich

Wangener Lokalmatadoren holen sich den Sieg beim 19. Wangener Altstadtlauf.

Stefan Stahl und Corinna Nuber heißen die Sieger des 19. Wangener Altstadtlaufes. Trotz Temperaturen jenseits der 30 Grad waren Stahl in einer Zeit von 17:55 Minuten und Nuber mit 20:44 Minuten nur um wenige Sekunden langsamer auf dem Sechs-Runden-Altstadtkurs als im Vorjahr.

„Eigentlich wollte ich nur so wenig wie möglich tun, da ich am Sonntag ja auch noch den Zehn-Kilometer-Lauf in Leutkirch im Programm habe“, sagte Stahl nach dem Wangener Altstadtlauf. Dann aber schlug die Sparsamkeit des Wangeners durch: „Ich wollte einfach die Prämie am Ende der zweiten Runde nicht herschenken.“ Das Ziel gelang.



Die Sieger des 19. Wangener Altstadtlaufs - Stefan Stahl und Corinna Nuber

### Lange mitgehalten

Mit Michael Kurray und Michael Walter hielten allerdings zwei Konkurrenten lange Zeit mit. In der vierten Runde wurde aus dem Führungstrio ein Führungsduo. Erst in der sechsten Umrundung machten Stahl und Kurray den Sieg unter sich aus. „Am Eselberg konnte ich Michael Kurray abhängen. Ich mag das Bergige und weiß: Dort ist meine Chance.“ Auch beim Oberschwäbischen Laufcup konnte Stahl in diesem Jahr schon alle fünf bisherigen Läufe gewinnen. Der Altstadtlauf sei allerdings für ihn immer etwas Besonderes, erklärt Stahl: „Das ist mein Heimrennen – und die größte Motivation im Jahr.“

Ein „Heimrennen“ der ganz eigenen Art erlebte auch Corinna Nuber: „Das

war heute schon extrem heiß, und die sechs Runden zogen sich in die Länge.“ Die Niederwangenerin lief trotz einer leichten Erkältung in der vergangenen Woche ihr Rennen, ihr Tempo und siegte ungefährdet.

Auch wenn wegen der Hitze dieses Mal nicht ganz so viele Zuschauer am Wegrand standen, herrschten doch eine gute Atmosphäre und Stimmung.

Auch Corinna Nuber kann wie Stefan Stahl auf eine bislang gute Saison zurückblicken. Die aktuelle Baden-Württembergische Vizemeisterin im Cross gewann zu Beginn des Jahres die Oberschwäbische Crosslauf-Serie, wurde Zweite bei „Ravensburg läuft“ und siegte jüngst beim Moorbad-Triathlon in Eglöfs und ihrem Triathlon-Debüt.

### Team der Stadt Wangen holt Sieg beim Altstadtstolperer

Ganz so viele Altstadtlaufbegeisterte wie im Vorjahr waren es nicht. Dennoch hat sich das Organisationsteam samt Moderator Achim Linder am Samstagabend mehr als zufrieden gezeigt: „Das Schönste ist: Wir hatten keine medizinischen Notfälle.“ Und das Team der Stadtverwaltung siegte erstmals beim Altstadtstolperer-Gemeinschaftslauf, bei dem die Zahl der erlaufenen Runden entscheidet.

„Ich habe in diesem Jahr so richtig getrommelt“, erzählte Michael Lang. Bei der Personalversammlung, beim Gemeinderat und beim Jugendgemeinderat hat das – abermals mitlaufende – Stadtoberhaupt geworben und konnte sich über 94 „Mannschaftskollegen“ in weißen Wangen-Shirts freuen. Insgesamt ging allerdings die Zahl der teilnehmenden Mannschaften von 24 auf 19 und jene der Läufer von 745 auf 610 zurück. Beides dürfte nicht zuletzt den

Temperaturen geschuldet sein, die sich am Nachmittag auf 35 Grad im Schatten einpendelten. „2015, beim 20. Altstadtlauf, wollen wir die 1000er-Marke wieder knacken“, sagte Linder bei der Siegerehrung auf dem Marktplatz.

### Schlag auf Schlag

Erneut darf sich das Organisationsteam auch in diesem Jahr auf die Schulter klopfen: Trotz engem Zeitplan klappte alles wie am Schnürchen, ging es den gesamten Nachmittag über Schlag auf Schlag. Bambini und Schüler bahnten sich ihren Weg durch die Altstadt. Und noch bevor die vielfarbigen Teams des Altstadtstolperers in der Herrenstraße Aufstellung nahmen, waren bereits die ersten Sieger gekürt.

Linder warnte vor dem 30-minütigen Altstadtstolperer und appellierte an die Vernunft: „Es ist kein Tag für Rundenbestzeiten. Nutzt die Trinkmöglichkeiten,



Unterwegs mit Begleitfahrzeug



Auch die „Kleinen“ hatten ihren Spaß

überzockt nicht. Wir wollen euch beim Laufen lächeln sehen.“ In der Bindstraße freuten sich viele nicht nur an Getränken, sondern auch an der „Abkühlung aus dem Wasserschlauch“. Und in der Karlstraße sorgten Jugendliche des Katholischen Jugendhauses für Sound, den viele Läufer und nicht zuletzt Hauptlauf-Siegerin Corinna Nuber als „echt toll“ empfanden.

### Mehr Runden pro Teilnehmer

MTG-Geschäftsführer Timo Petersen schaute dem Treiben vom Gerüsturm am Marktplatz aus zu: „Was mich bei meinem ersten, miterlebten Altstadtstolperer echt begeistert hat, ist, wie viele gekämpft haben, um nochmals eine Runde dranhängen zu dürfen.“

Interessant auch: Der Rundendurchschnitt wurde trotz tropischer Temperaturen von 5,16 im Vorjahr auf 5,26 hochgeschraubt. Es wurden also mehr Runden je Teilnehmer gelaufen.

Als „anstrengend“ bezeichnete Nie-

derwangens Ortsvorsteher Berthold Rietter sein 30-minütiges Lauferlebnis und schmunzelte: „Bei mir waren es vier Runden. Das reicht aber auch fürs erste Mal. Man muss ja auch noch Ziele haben.“

Valerie Reutemann vom Team der MTG Handball Abteilung beteiligte sich zum dritten Mal: „Wir haben uns einfach immer wieder Wasser drüber geschüttet. Es hat aber trotz der Hitze Spaß gemacht, mitzulaufen.“

Auch die „städtische Familie“, wie Lang sein Team nannte, war mit großer Freude dabei: „Viele haben mir gesagt, sie wollen auch 2015 wieder mitmachen.“ Die größte Mannschaft, die Pumpenfabrik, musste sich in diesem Jahr um acht Runden geschlagen geben. Doch wie sagte doch das Stadtoberhaupt:

**„Entscheidend ist nicht die Platzierung, entscheidend ist das Dabeisein.“**

Susi Weber  
mit freundlicher Genehmigung der SZ

## Kempa Allgäu Cup 2014 - Vom Regen lassen sich Handballer nicht aufhalten

Die größte Herausforderung war zunächst das Wetter. Dauerregen hatte in der Nacht von Freitag auf Samstag eingesetzt und brach bis zum Vormittag nicht ab.



Samstag - der erste Regentag

### Der Regenplan wurde umgesetzt

So mussten die rund 400 Spiele, die am Samstag stattfinden sollten, von den 14 Außenplätzen rund um die Argen-Sporthalle auf nur sieben Plätze in den Turnhallen der Umgebung verlegt werden.

Eine organisatorische Höchstleistung für die Helfer des Teams Spielbetrieb. „Wir haben bis zur letzten Minute gehofft, dass es doch noch aufhört zu regnen“, berichtet Stefan Rosenwirth. Um 8.30 Uhr sei dem Team aber klar gewesen, dass der Regen-Plan umgesetzt werden muss. Möglich wurde dies nur, indem die Spiele von den üblichen 18 Minuten auf 10 bis 14 Minuten verkürzt wurden. Dennoch gingen die Spiele bis in die Abendstunden und die Spieler, Schiedsrichter und Fans mussten zum Teil bis Neuravensburg gefahren werden. Am Samstagnachmittag und



Geht der wohl rein?

am Sonntag konnten einige Spiele dann wieder im Freien stattfinden.

### Organisationstalent war gefragt

Spontan reagieren musste auch das Verkaufs-Team, das die Spieler und ihre Begleitung vom Frühstück bis zur Party am Abend versorgte. Statt nur einen zentralen Verkaufsstand zu betreuen, musste die Versorgung in den verschiedenen Hallen organisiert werden. Doch die Arbeit lohnt sich, findet Patti Gapp vom Verkaufsteam und freut sich über das schöne Flair des Turniers. Besonders der Zeltplatz lässt Erinnerungen wach werden: „Wir haben früher unseren Trainer überredet, auch hier zu zelten“, berichtet die Wangenerin, „das war immer ein richtiges Highlight.“ Diese schönen Erlebnisse will sie nun auch an den Handball-Nachwuchs weitergeben. Wie sie sind viele der ehrenamtlichen Helfer ehemalige Jugendspieler.

### Die „Inselnight“ wurde gefeiert

Es war wohl nicht zuletzt der guten Organisation zu verdanken, dass trotz des Regens, der auch in der Nacht von Samstag auf Sonntag wieder einsetzte, die Stimmung der Teilnehmer nicht litt. Die Jugendlichen feierten am Samstagsabend auf der MTG „Inselnight“ und auf dem Zeltplatz, auf dem sich die Mannschaften für das wechselhafte Wetter gut eingerichtet hatten. Mit Alkoholkontrollen und Bändchen für die Party sorgte die MTG effektiv für ein jugendfreundliches Fest. Zufrieden war auch das 20-köpfige medizinische Team, bestehend aus Ersthelfern, Pflegern und Ärzten. Angesichts der Anzahl von rund 240 Teams, die zum Turnier angetreten waren, gab es aber nur wenig Verletzungen, vorwiegend Prellungen und Verstauchungen.

### Vorstand und E-Jugend-Eltern gewinnen Sieben-Meter-Turnier

So zählten auch beim diesjährigen



Turniersieger - die männl. A-Jugend mit dem Trainerteam Timo Feistle (rechts) und Thomas Köhler sowie Daniel Herrman (links)

Allgäu Cup nicht nur die sportlichen Erfolge, sondern auch der Spaß und die Stimmung der Spieler und des Publikums. Der war besonders groß bei den ganz Kleinen. Hier fieberten Eltern und Großeltern eifrig mit, wie beim Spiel der Weingartener Minis gegen die Wangener. Die Erwachsenen, egal ob Handballer oder nicht, kamen schon am Freitagabend beim Sieben-Meter-Turnier zum Zug. Bei diesem Spaß-Turnier zeigten die Wangener mit einem Doppelsieg des Teams des Vorstands und der Eltern der E-Jugend, auch das Können der Erwachsenen. Und so freuen sich wohl alle Beteiligten auf ein hoffentlich regenfreies Turnier im nächsten Jahr.

Marcus Weber



Die Sieger des Sieben-Meter-Turniers

## Das Richtige zur richtigen Zeit!

Das ist die Maxime unserer Trainer, die mit den 4-jährigen die ersten Schritte auf dem Eis üben und die mit unseren Jugendlichen „Eishockey pur“ trainieren. Es ist ein langer, schwieriger Weg, bis aus einem Kleinkind, das sich mit Mühe und Not auf den Kufen halten kann, ein Eishockeyspieler wird, der rückwärts fahrend, die Scheibe führend, doppelt so schnell läuft, wie die meisten vorwärts fahren. Talent, Trainings- und Spielfreude, die „richtigen“ Eltern und 995 weitere Faktoren müssen zusammentreffen, damit dereinst ein Weltklassemann wie Wayne Gretzky oder Jaromir Jagr geschliffen sein wird. Faktor Nr. 1000 ist dann noch der „richtige“ Trainer, der mit Autorität und Kompetenz überzeugt und letztlich das richtige „Händchen“ für seine Aufgabe hat.

Nachfolgend stellen wir Ihnen unsere Trainer vor.



**Andreas Burger**

**Dein (geheimer) Spitzname**  
Andy

**Warum engagierst Du Dich im Eishockey?**

Weil ich in jungen Jahren selbst gespielt habe und ich Spaß an diesem Sport und der Arbeit mit Kindern habe.

**Geboren am und wo?**  
30. Juni 1975 in Lindenberg/Allgäu

**Dein Lieblingsessen?**  
Sahnehering mit Kartoffeln

**Was nervt Dich?**  
Nasses Wetter, Unpünktlichkeit

**Deine Stärken?**  
Teamorientiertes Denken

**Deine Schwächen?**  
Habe ich auch wie jeder Mensch

**Dein schönstes Erlebnis auf dem Eis?**  
Meine eigenen Kinder spielen zu sehen und dann festzustellen, dass nicht alles falsch ist was, ich mache. (Habe sie von Anfang an trainiert!)

**Hast Du weitere Hobbys?**  
Schwimmen, Rad- und Motorradfahren

**Was würdest Du ohne Eishockey tun?**  
Mich langweilen

**Was wünschst Du Dir persönlich?**  
Eine gesunde Familie und einen starken Zusammenhalt.

**Was wünschst Du Dir für das Wangener Eishockey?**  
Ein weiteres Wachsen des Nachwuchses.



**Uta Dibowski**

**Dein (geheimer) Spitzname?**  
Der ist geheim!

**Warum engagierst Du Dich im Eishockey?**  
Um etwas von dem zurück zu geben, was mir zugute gekommen ist und weil die Arbeit mit den Kleinsten mir sehr viel gibt! Und überhaupt ist Eishockey ein cooler Sport!

**Geboren am und wo?**  
01. Juli 1967 in Meerane/Sachsen

**Dein Lieblingsessen?**  
Fleisch und Salat

**Was nervt Dich?**  
Wenn man nicht sein darf, wie man wirklich ist!

**Deine Stärken?**  
Ehrgeiz, Zielstrebigkeit und Einfühlungsvermögen

**Deine Schwächen?**  
Manchmal bin ich etwas zu impulsiv!

**Dein schönstes Erlebnis auf dem Eis?**  
Gemeinsam mit meiner Tochter in einer Mannschaft stehen zu können und zu spielen!

**Hast Du weitere Hobbys?**  
Lesen und Rennrad fahren

**Was würdest Du ohne Eishockey tun?**  
Das weiß ich nicht so genau!

**Was wünschst Du Dir persönlich?**  
Dass alle Kinder mit viel Spaß bei der Sache sind! Für mich persönlich wünsche ich mir Gesundheit und dass ich noch lange dem Eishockey treu sein kann.

**Was wünschst Du Dir für das Wangener Eishockey?**  
Dass die Kinder viel Spaß haben und bei vielen Möglichkeiten zeigen können, was sie können und wir somit noch mehr Zuwachs für unsere Mannschaft bekommen!



**Jörg Helmer**

**Dein (geheimer) Spitzname**  
Opa

**Warum engagierst Du Dich im Eishockey?**  
Weil es der coolste Sport ist und es unheimlich viel Spaß macht, das den Kindern vermitteln zu dürfen.

**Geboren am und wo?**  
7. Januar 1968 in Seesen

**Dein Lieblingsessen?**  
Zwiebelrostbraten mit Spätzle

**Was nervt Dich?**  
Schlechtes Wetter

**Deine Stärken?**  
Geduld

**Deine Schwächen?**  
Viel zu viele

MEN & WOMEN

**SCHULER**

88239 Wangen, Schmiedstr. 39  
Telefon 07522 - 2373  
Fax 07522 - 6523  
E - mail: SchulerMode@t-online.de



essen & genießen

METZGEREI & CATERING  
**schattmaier**

Wangen im Allgäu · Lindauer Straße · Fon +49 (0)7522/2546  
Neuravensburg · Bodenseestraße 19 · Fon +49 (0)7528/975657

**Dein schönstes Erlebnis auf dem Eis?**

Immer der letzte Sieg

**Hast Du weitere Hobbys?**

Mountain Biken

**Was würdest Du ohne Eishockey tun?**

Ich würde es wahrscheinlich erfinden.

**Was wünschst Du Dir persönlich?**

Das die Kleinstschüler weiterhin mit viel Spaß bei der Sache sind und wir auch nächste Saison den anderen Mannschaften zeigen können, wie toll wir Eishockey spielen können.

**Was wünschst Du Dir für das Wangener Eishockey?**

Ein Dach!



**Dieter Henninger**

**Dein (geheimer) Spitzname**

Eckes

**Warum engagierst Du Dich im Eishockey?**

Eishockey mit all seinen Elementen hat mich ein Leben lang fasziniert. Allgäu ohne Eishockey - undenkbar!

**Geboren am und wo?**

14. November 1956 in Mannheim

**Dein Lieblingsessen?**

Alles mit Kartoffeln

**Was nervt Dich?**

Jede Form von Zeitverschwendung

**Deine Stärken?**

Müssen andere beantworten

**Deine Schwächen?**

Mir immer zu viel aufzuladen

**Dein schönstes Erlebnis auf dem Eis?**

Die Freude eines Kindes nach einem Tor

**Hast Du weitere Hobbys?**

Bergsteigen, Skitouren, Lesen

**Was würdest Du ohne Eishockey tun?**

Viel häufiger im Gebirge unterwegs sein

**Was wünschst Du Dir persönlich?**

Gesundheit bis zum letzten Tag

**Was wünschst Du Dir für das Wangener Eishockey?**

Dass es in Wangen nicht mehr weg zu denken ist!



**Thomas Klaus**

**Warum engagierst Du Dich im Eishockey?**

Weil Eishockey ein cooler Sport ist, und zwei meiner Kinder auch Eishockey spielen.

**Geboren am und wo?**

24. September in Leutkirch

**Dein Lieblingsessen?**

Alle Arten von Fleisch mit Spätzle und Soße und zum Nachtisch Eis in allen Variationen.

**Was nervt Dich?**

Ungerechte Behandlung.

**Deine Stärken?**

Ich kann gut mit Kindern umgehen.

**Deine Schwächen?**

Lange Organisationen und Vorbereitungen.

**Dein schönstes Erlebnis auf dem Eis?**

Als wir nach einem verlorenen Spiel 4:7, trotzdem Happy vom Spielfeld gingen, und aussahen wie die Sieger.

**Hast Du weitere Hobbys?**

Ich gehe gerne Laufen und Schwimmen und, wenn es möglich ist, auch zum Wandern.

**Was würdest Du ohne Eishockey tun?**

Meine Winterabende am warmen Ofen verbringen.

**Was wünschst Du Dir persönlich?**

Gesundheit und immer das nötige Kleingeld.

**Was wünschst Du Dir für das Wangener Eishockey?**

Dass alle Engagierten noch lange durchhalten und weiterhin die gute Unterstützung von der Stadt Wangen kommt.



**Bernhard Wörz**

**Dein (geheimer) Spitzname?**

Berny

**Warum engagierst Du Dich im Eishockey?**

Meine Tochter Ronja ist seit letzter Saison mit dabei und da musste ich anfangs immer mit aufs Eis. Tja, irgendwie blieb es dabei.

**Geboren am und wo?**

26. September 1969 in Günzburg/Donau

**Dein Lieblingsessen?**

Pizza Salsicca picante grande.

**Was nervt Dich?**

Wenn nach viel Tag noch viel Arbeit übrig ist.

**Deine Stärken?**

(Fast) alles was geistig logisch und körperlich hart ist.

**Deine Schwächen?**

Namen merken, vor allem, wenn sie dann noch irgendwelchen Kindern zugeordnet werden sollen (womöglich unterm Eishockeyhelm).

**Dein schönstes Erlebnis auf dem Eis?**

Das erste Mal mit Schlittschuhen laufen, die nicht an den Knöcheln drücken.

**Hast Du weitere Hobbys?**

Mit den Kindern spielen, Handwerken, Kajak fahren, Lesen.

**Was würdest Du ohne Eishockey tun?**

Weniger schwitzen.

**Was wünschst Du Dir persönlich?**

Dass ich trotz meines hohen Einstiegsalters irgendwann einmal mit den anderen mithalten kann.

**Was wünschst Du Dir für das Wangener Eishockey?**

Dass bei allen Beteiligten der Spaß und die Freude am Eishockey lange erhalten bleibt.

Ursula Verdi

■ Maler- und Tapezierarbeiten  
 ■ Autolackierarbeiten  
 ■ Gerüstbau  
 ■ Vollwärmeschutz  
 ■ Fassadengestaltung

im urtel 21 ■ 88239 wangen im allgäu  
 telefon 07522/2551 ■ fax 07522/91057

## Indiaca-Abteilung nimmt zwei Anläufe für Maiausflug

In diesem Jahr hat uns die schlechte Wetterprognose, wie anderen Maiausflüglern, auch einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Obwohl wir die traditionelle Fahrrad-Ralley am 1. Mai zu früh abgesagt hatten, ließen wir uns aber das leckere Wurstsalatessen gegen Abend in der MTG-Sportinsel nicht nehmen.

Als kleine Entschädigung für die entgangene Radtour zeigte uns Gerold Fix anschließend noch beeindruckende Bilder über Land und Leute in Myanmar (eher bekannt: Birma).

Beim zweiten Versuch Mitte Mai klappte dann einfach alles: Wunderschönes Radlwetter, traumhafte Ausblicke in unsere Allgäuer Landschaft und viele richtige Antworten auf die kniffligen Fragen.

Die Gruppen starteten nacheinander auf die von Gerold Fix vorbereitete interessante Suchfahrt von Wangen über Haslach, Wildpoltsweiler nach Laimnau, um in Badhütten die erste gemeinsame Stärkung einzunehmen. Auch auf dem Rückweg über Langnau, Summerau und Schloss Achberg mussten noch einige schwierige Fragen beantwortet werden, bevor wir uns zur Siegerehrung in Wangen im Bistro am Kreuzplatz wieder niederlassen durften.

### Alle waren sich einig:

Auch wenn es am 1. Mai nicht geklappt hat, so war doch heute der ideale Radltag.

Rita Kiedaisch



Wie geht's jetzt weiter?



Pause - auch das muss sein

## Die Praktikantin stellt sich vor



Hallo, ich heiße Kathrin Zwisler, bin 19 Jahre alt und zur Zeit Praktikantin in der Sportinsel und der KiSS hier in Wangen.

### Wie es dazu kam?

Im vergangenen Jahr absolvierte ich in meiner Heimatstadt Tettnang erfolgreich mein Abitur. Einige Jahre zuvor fand ich durch eine Knieoperation an meinem linken Knie die Leidenschaft

zum Laufen und ganz allgemein zum Sport. Als ich dann im Oktober 2010 vom neuen Studiengang der Pädagogischen Hochschule Weingarten erfuhr, wusste ich sehr zielstrebig, dass ich mich nach dem Abitur für diesen bewerben werde.

Seit Oktober 2013 studiere ich nun in Weingarten den sehr breitgefächerten neuen Bachelor of Arts Studiengang „Bewegung und Ernährung“. Dieser umfasst 6 Semester und beinhaltet einige praktische Vorlesungen, wie zum Beispiel „Fitnessstraining mit Jugendlichen und Erwachsenen“, Basketball, gemeinsames Kochen, die man zu Beginn selbstständig wählen kann, sowie viele interessante theoretische Vorlesungen wie Anatomie, Trainingslehre oder „Ernährung verschiedener Bevölkerungsgruppen“. Mögliche Berufswege nach dem Studium?

Durch die verschiedenen Inhalte des Studiengangs gibt es viele Einstiegs-möglichkeiten in der Gesundheitsbranche, bisherige Absolventen arbeiten beispielsweise in Fitnessstudios, Rehakliniken oder auch Ganztageschulen. Aufgrund dessen, dass der Studiengang kein Praxissemester beinhaltet, müssen bis Ende des 4. Semesters zwei studienbegleitende Praktika mit je 300 Stunden absolviert werden. Damit durch diese auch die verschiedenen Bereiche des

breitgefächerten Studiengangs gedeckt sind, muss es sich hierbei um ein Praktikum im Bereich der Prävention/Medizin und eines im Bereich der Verwaltung/Organisation handeln. Für den Bereich der Verwaltung und Organisation wählte ich die Praktikumsstelle in der Sportinsel Wangen, auf welche ich durch mehrfache Empfehlungen gestoßen bin.

Ich bekam dann glücklicherweise eine Zusage des Teams und nach einem kurzen Bewerbungsgespräch ging es Ende April auch schon für mich los. Aufgrund des herzlichen Empfangs und den breitgefächerten Tätigkeiten, welche ich gleich zu Beginn bekam war ich vom ersten Moment an begeistert. Diese Begeisterung zog sich durch die gesamte Zeit in der Sportinsel. Meine Tätigkeiten reichen über das Betreuen in der KiSS und auf der Trainerfläche, Service- und Büroarbeiten, bis hin zur Teilnahme an Vereins-, Freizeit- und Kursangeboten und noch vielem mehr. Besonders gefällt mir, dass Vertrauen der Sportinsel in die Praktikanten/innen viele Aufgaben selbstständig erledigen zu dürfen, aber auch die Vielseitigkeit und Flexibilität.

### Was ich mit auf den Weg nehme?

Die Praktikumszeit hat mir noch einmal positiv bestätigt, dass ich die richtige Berufsrichtung gewählt habe. Ich werde versuchen alles was ich gelernt habe, im späteren Berufsleben umzusetzen und weiß jetzt wie wichtig solche Berufserfahrungen sind.

**Ich bedanke mich beim gesamten Sportinsel-Team und wünsche Euch für die Zukunft alles Gute!**

Kathrin Zwisler

**CITROËN-Vertragshändler**

**PRINZ**  
*AUTOHAUS GmbH*



Erzberger Str. 21  
88239 Wangen  
Telefon: 07522/97 99-0  
Telefax: 07522/97 99-26  
www.citroen-haendler.de/prinz  
E-Mail: autohaus-prinz@citroen-haendler.de

**WÖSSL**  
Wohnmobile  
mit Vermietung  
ab 68,00 Euro

## Frisch, Fromm, Fröhlich, Frei(burg)

Alle zwei Jahre treffen sich zahlreiche Sportler und Sportlerinnen verschiedener Sportarten der Verbände des Badischen und Schwäbischen Turnerbundes, um gemeinsam einen mehrtägigen Event zu feiern.

Auch in diesem Jahr folgten circa 18.000 Sportbegeisterte und bis zu 100.000 Tagesgäste dem Ruf des 7. Baden-Württembergischen Landesturnfestes vom 28. Mai bis 1. Juni 2014 in der Breisgau-Metropole in Freiburg.

Im Mittelpunkt der 5-tägigen Feierlichkeiten, die traditionell mit einem Festzug eröffnet werden, standen die Baden-Württembergischen Meisterschaften, an denen auch die Teilnehmer der MTG-Turnschule ein gehöriges Wörtchen um Podiumsplätze mitzureden hatten.

### BaWüJM

#### Deutscher Sechskampf W12-13

**Jule Ruf**  
Punkte: 61,034 Platz: 12

#### Deutscher Sechskampf W14-15

**Tabea Müller**  
Punkte: 51,908 Platz: 47  
**Nina Bodenmüller**  
Punkte: 50,884 Platz: 48

#### Deutscher Sechskampf M14-15

**Elias Ruf**  
Punkte: 62,614 Platz: 2  
**Manuel Drechsel**  
Punkte: 62,303 Platz: 3

### BaWüJUNM

#### Deutscher Achtkampf W18-19

**Lara Festini Brosa**  
Punkte: 89,149 Platz: 2  
**Beate Hildebrand**  
Punkte: 80,399 Platz: 6

Für die Deutschen Mehrkampfstreitkräfte 2014 (19. bis 21. September 2014) in Einbeck qualifizierten sich: Lara Festini Brosa, Beate Hildebrand, Elias Ruf und Manuel Drechsel. Herzlichen Glückwunsch.



Elias Ruf

Zusätzlich nutzen Elias Ruf und Manuel Drechsel am Turnfest-Kürsechskampf die Chance, neben der weiteren Medailenjagd (Silber und Bronze) auch ihre Übungen unter den Bedingungen des Code de Pointage zu präsentieren und sich somit für Einsätze in der 3. Bundesligamannschaft der TG Wangen/Eisenharz zu empfehlen.

Die Kombination aus Spitzensport und Breitensport sorgt immer wieder für eine abwechslungsreiche und einzigartige Mischung und bietet somit auch die Möglichkeit, sich einmal in anderen



Lara Festini-Brosa

Disziplinen auszuprobieren. Beim DTB Wahlwettkampf kann jeder Teilnehmer einen individuellen Vierkampf aus 22 Disziplinen in sechs verschiedenen Fachgebieten nach eigenen Wünschen zusammenstellen.

### DTB Wahlwettkampf

**Jürgen Bolz**  
Punkte: 26,42 Platz: 30  
**Ewald Rädler**  
Punkte: 23,98 Platz: 35  
**Helmut Stelzer**  
Punkte: 22,51 Platz: 40  
**Hanna Stadelmann**  
Punkte: 40,47 Platz: 49

Vielfältigkeit war auch beim besonderen Wettbewerb gefragt: 300 m Paddeln im Schlauchboot, 150 m Schwimmen und 1,5 km Laufen verlangten den Teilnehmern kurz vor Ende des Turnfestes noch einmal alle verbliebenen Kraftreserven ab.

Unter 279 Teams erreichte das Team der MTG Wangen, bestehend aus: Nina Bodenmüller, Lara Festini Brosa, Beate Hildebrand, Hanna Stadelmann, Manuel Drechsel sowie Elias, Heike und Jürgen Ruf einen beachtlichen 63. Platz.

Christian Förg

## 3. Bundesliga - Auf in Runde 2

Nach dem sensationellen 6. Platz in der 3. Bundesliga Süd im Jahr 2013 bereitet sich das Team der TG Wangen/Eisenharz bereits intensiv und individuell auf das zweite Jahr im Kunstturn-Oberhaus vor.

Wie bereits in der Guckloch-Ausgabe 1/2014 berichtet, hat sich das Teilnehmerfeld im Vergleich zum Vorjahr stark gewandelt und erst vor kurzem hat das Wechselkarussell seine Endposition erreicht. Gespannt sein darf man nun zusätzlich auf ein vermutlich stark auftretendes Newcomer-Team des USC München. Mit den bisher bekannten Turnern: Thomas Ottvad (TV Bühl), Christian Sentner (TSV Mohnheim) sowie Johannes Albrecht und Florian Bau (beide TSV Buttenwiesen) erwartet das Wangener Publikum am Samstag, den 8. November 2014, eine Überraschungstüte mit reichlich Zweitligaerfahrung im Gepäck.

Nachdem nun die wesentlichen Eckpfeiler der neuen Saison bekannt sind, wurde auf der Mannschaftssitzung am Pfingstmontag in Salem ein grober Fahrplan festgesteckt:

### Saisonziel

Klassenerhalt (ohne Umweg über die Relegation)

### Kaderplanung

Mit dem Ringe- und Seitpferdspezialisten Stefan Weber hat das Team nach einer komplizierten Schulteroperation im Berliner Charité-Klinikum bereits den ersten Komplettausfall zu verkraften. Weiter ungewiss bleibt auch die berufliche Zukunft von Sechskämpfer Pascal Mieze. Mit Sebastian Weber kommt ein Rückkehrer, der an den Geräten Ringe und Reck für Verstärkung sorgen soll. Hoffnung auf erstmalige Geräteinsätze in der Bundesliga können sich

somit auch die Nachwuchsturner Manuel Drechsel, Elias Ruf und Stefan Merath machen.

### Trainingslager

Zwei bereits terminierte Trainingslager im Juli (Wiggensbach) und im August (Wangen) geben der Mannschaft kurz vor Start die Möglichkeit, sich mit den heimischen Geräten vertraut zu machen und ohne Druck nochmals gefahrlos neue Teile zu testen.

### Testwettkampf

Wie bereits im Vorjahr steht ein echter Härtetest am Sonntag, den 14. September 2014, gegen das Zweitligateam der TG Hegau Bodensee (2013: 3. Platz, 2. Bundesliga Süd) an.

Christian Förg

## TERMINE

Datum	Zeit	Sportart	Team	Heimspiel	Spielort
So, 14.09.2014	15:00	Turnen - Testwettkampf	TG Wangen/Eisenharz I	TG Hegau Bodensee	Ebnethalle
Sa, 27.09.2014	15:00	Turnen - Bundesliga	TG Wangen/Eisenharz I	KTV Hohenlohe	Ebnethalle
Sa, 11.10.2014	09:00 - 18.00	Turnen	TGO Schülerliga P-Stufen Mannschaft weibl.		Ebnethalle
Sa, 18.10.2014	15:00	Turnen - Bundesliga	TG Wangen/Eisenharz I	TG Hanauerland	Ebnethalle
Sa, 08.11.2014	15:00	Turnen - Bundesliga	TG Wangen/Eisenharz I	USC München	Ebnethalle
So, 23.11.2014	11:00	Turnen	3. Wettkampftag OS-Nachwuchsliga „Kür 2“ männlich		Ebnethalle

## Allrounder trotzen dem Regen

Das Wetter machte es den Sportlern sowie den Organisatoren beim fünften Wangener Quattrotballturnier wirklich nicht leicht. Nach anfänglichen Schwierigkeiten ging das Turnier aber sauber über die Bühne. Am Ende eines spannenden Tages konnte sich die Gummibärenbande knapp gegen die Humanbiologen durchsetzen.

### Wetter spielt erst sehr spät mit

War es bei den ersten vier Turnieren noch die extreme Hitze, die einem zu schaffen machte, galt es sich 2014 auf das höchst unbeständige Wetter einzustellen. Während den ersten Spielrunden machte der Regen die Tartanplätze der Argensinsel beinahe unbespielbar, so dass der Großteil der Vorrunde in der Argenhalle ausgetragen werden musste.

„Wir mussten den Modus und den Spielplan ein wenig anpassen, aber letztlich haben alle Mannschaften super mitgezogen.“, geben sich die Organisatoren aus der MTG-Basketballabteilung zufrieden. Auch die Entscheidung, das Turnier nicht komplett in die Halle zu verlegen, stellte sich im Nachhinein als richtige Entscheidung heraus. „Am Ende haben wir sogar noch etwas Sonne abbekommen und konnten das Finale im Freien austragen.“

### Gummibärenbande siegt im Stechen

Im Finale einigten sich die Teams nach einem langen Turniertag darauf, dass je ein Team die Paradedisziplin des Gegners streichen durfte. So musste die Entscheidung im Fuß- und Volleyball fallen. Nachdem die Humanbiologen



Auch der Titelverteidiger Pacific Sunset (rote Trikots) konnte die Gummibärenbande in diesem Jahr nicht stoppen

sich im Fußball in einem sehr engen Spiel mit 1:0 durchsetzten war die Sache im Volleyball schon eindeutiger. Die Gummibärenbande gewann hier klar mit 25:12. Es ging also in die Verlängerung. Nun wird diese beim Wangener Quattrotballturnier traditionell nicht etwa im 11-7-Meterschießen entschieden, sondern es kommen immer wieder verschiedenste Minispiele zum Einsatz. Dieses Jahr sollte „Looping Louie“ über den Turniersieg entscheiden. Die Gummibärenbande bewies hier Nerven aus Stahl und sicherte sich mit einem 2:0 den Pokal.

Die Basketballabteilung der MTG Wangen bedankt sich bei allen Teilnehmern, Helfern und Unterstützern für ein tolles Wangener Quattrotballturnier 2014.

Andreas Skibicki



Die diesjährigen Sieger: Die Gummibärenbande

## Die MTG Geschäftsstelle macht Urlaub

Im Monat August ist die MTG Geschäftsstelle wie jedes Jahr geschlossen. Für dringende Angelegenheiten stehen Ihnen die anwesenden Mitarbeiter gerne jederzeit zur Verfügung.

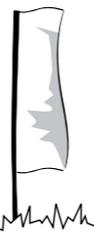
Auch die MTG E-Mails werden durchgehend bearbeitet.

[info@mtg-wangen.de](mailto:info@mtg-wangen.de)





**FAHNEN**  
Beachflags  
**BANNER**  
und mehr



**Bauzaunplänen**  
PVC-Plänen  
Mesh- und  
Stoffbanner



formgefräste  
Firmen- und  
Werbeschilder



**Werbehaus Wangen**

# Fahnen und Schilder für Ihre Werbung

## fachliche Beratung erhalten Sie im Werbehaus Wangen



Lindauer Straße 9 | 88239 Wangen im Allgäu | Fon 07522-9740-0  
mail@werbehaus-wangen.de | www.werbehaus-wangen.de

### Wir gratulieren unseren Mitgliedern

#### 50. Geburtstag

Marita Keller-Kunigham  
Jürgen Rothenhäusler  
Christoph Trautmann  
Michael Rödle  
Karl Schneider  
Markus Kraft  
Falk Wanner  
Klaus Baumann  
Hamza Aktas  
Susanne Korn  
Michael Paterok  
Michael Nebauer  
Gudrun Maier  
Martin Huchel  
Klaus Rieger  
Wilhelm Prinz  
Thomas Ullmayer  
Doris Schneider

#### 60. Geburtstag

Helmut Rölz  
Gisela Rauh  
Rita Kiedaisch  
Manfred Hasel  
Anne Moehrle  
Johann Kugler  
Carola Wägele  
Wolfgang Riess  
Gerlinde Honold-Stiefel  
Wolfgang Fischer

Rolf Keller  
Barbara Lengsfeld  
Hans Thummerer  
Margot Holdt  
Gerlinde Bayer

#### 65. Geburtstag

Roswitha Sauter  
Rita Oswald  
Klaus Gebhardt  
Ralph Teubner  
Elisabeth Schlachter  
Carola von Pelchrzim  
Maria Neumann  
Mechthild Fuhrmann  
Wolfgang Ehse  
Paul Mayer  
Gerd Buchberger  
Nikolaus Ott  
Gerhard Paul  
Hildegard Tschechowski

#### 70. Geburtstag

Josef Mast  
Gerlind Nachbaur  
Heinrich Bildstein  
Roswitha Spöri  
Gebhard Leichte  
Christa Kaspar  
Marianne Bodenmiller  
Edmund Keller

Rita Henle  
Willy Fleschhut  
Max Gruber

#### 75. Geburtstag

Helga Heider  
Christel Schwarz  
Hilde Schiefele  
Hannelore Leberer  
Uwe Drögehoff  
Reinhold Brutscher  
Gedeminas L. Sperauskas  
Rolf Ludwig  
Erwin Kirschenmann  
Rosmarie Immerz  
Rolf Erler  
Franz Schwendinger  
Hanni Karlheinz Beck  
Kurt Dreher  
Roland Laufing

#### 80. Geburtstag

Martin Schuler  
Michael Schikora  
Maria Werner  
Anneliese Rempfer  
Maria Netzer  
  
81. Geburtstag  
Alois Breuling  
Hans Georg Kanngießner

82. Geburtstag  
Albert Stumpp  
Paul Reisch  
Friedrich Baiz  
Doris Fischer  
Franz Hitz

#### 83. Geburtstag

Anton Alt  
Herbert Adler  
Elisabeth Fimpel

#### 84. Geburtstag

Hugo Sieber  
Georg Rampp  
Walter Sterk

#### 85. Geburtstag

Charlotte Pfund  
Mina Vollmer  
Helmut Sturm  
Herbert Thielscher  
Paul Kempf

#### 87. Geburtstag

Paula Müller  
Dr. Kurt Pilgram

#### 90. Geburtstag

Elisabeth Merkle

#### 93. Geburtstag

Maria Sterk

In der Sportinsel  
finden in den  
ersten zwei August Wochen  
keine Kurse statt.

Das Studio hat  
keine gesonderten  
Öffnungszeiten.

### In eigener Sache

Im Zeitalter der Handys und Bildbearbeitungsprogramme erreichen uns immer mehr Bilder, die entweder eine zu niedrige Auflösung haben, die zu stark komprimiert sind oder auch bereits bearbeitet wurden.

#### Unsere Bitte:

Bilder nicht bearbeiten oder zuschneiden, nicht in ein Word-Dokument (oder ähnliches) einbinden, keine zu starke Komprimierung an der Kamera einstellen und wenn möglich, kein Handy benutzen.  
Was auf dem Handy oder auf dem Display der Kamera gut ausschauen mag ist oft für den Druck nicht zu gebrauchen.

Vielen Dank für euer Verständnis und weiterhin viele schöne Fotos!

### Schlaf- und Rückenprobleme?



Bei uns erfahren Sie mehr über die natürlichen Ressourcen für mehr Energie am Tag: den erholsamen Schlaf im orthopädisch durchdachten Bett. Ganzheitliche Schlafberatung bei: Rücken- oder Nackenschmerzen, Allergien, Müdigkeit und allgemeinen Schlafstörungen.

**Kommen Sie jetzt Probeliegen!**



## Wachter Raumgestaltung

Bindstraße 55 • 88239 Wangen • Tel. 07522-21329

### Im Sport braucht man das Quäntchen Glück. Im Leben ein Stück Sicherheit.



**Geschäftsstelle Hermanutz OHG**  
Geschäftsstellenleiter  
A. Waltner, T. Schmid  
Schmiedstraße 22  
88239 Wangen i. Allgäu  
Tel. 0 75 22 / 91 68 50  
Fax 0 75 22 / 9 16 85 77

Was auch passiert:  
*Sie haben ja uns!*



Sparkassen-Finanzgruppe - www.sparkassenversicherung.de

Seit über 100 Jahren ist bei uns  
**Regionalität Tradition**

Unser Verkaufstellen:  
Waltersbühl im REWE Markt,  
Tel. 0 75 22 / 2 06 66 und in der  
Spitalstraße Altstadt,  
Tel. 0 75 22 / 2 10 70



Waltersbühl im REWE und Spitalstraße  
Seit 1908



Otto Joos (Dritter von links) inmitten seiner Schweinelieferanten aus der Region.  
Von links: Edgar Weiß (Neuravensburg), Theo Baur (Ebersbach-Musbach),  
David und Josef Martin (Bodnegg) und Franz Biesinger (Argenbühl).

### Sportler mit Laib und Seele!

# Bäckerei Vogel

2x in Wangen

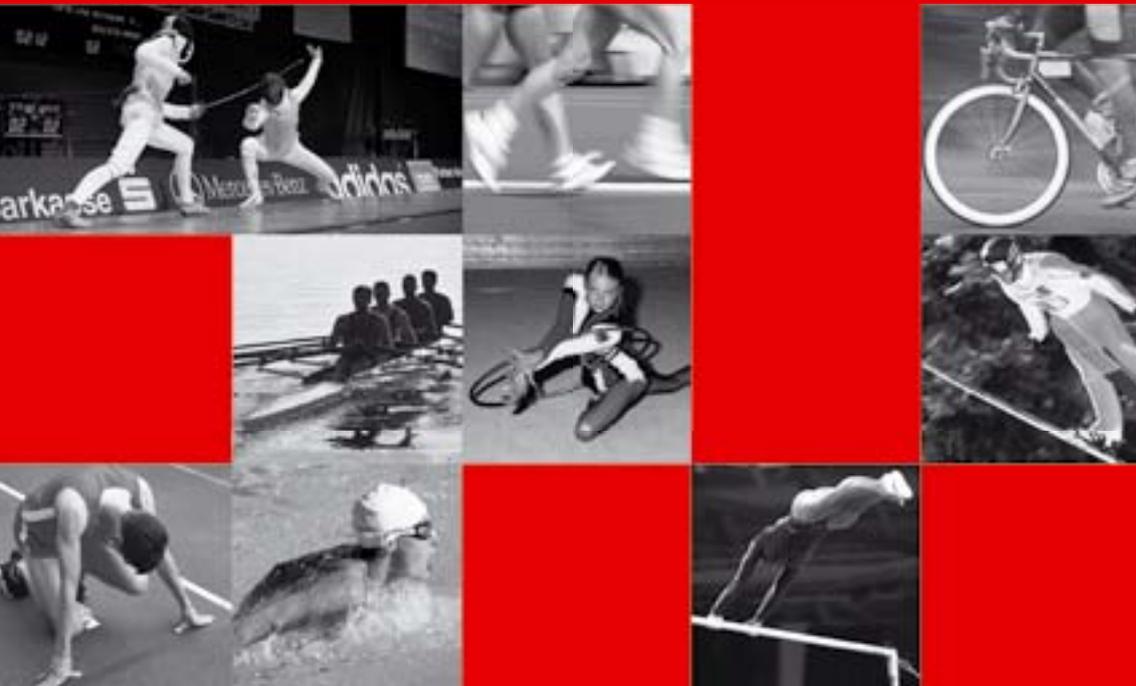
Lindauer Str. 43  
Tel. 0 75 22 - 24 23

Waltersbühl 22  
Tel. 0 75 22 - 8 06 67

...mit original Holzofenbrot!

Sonntags von 7.30 bis 10.30 Uhr geöffnet

# Unsere Sportförderung: Gut für den Sport. Gut für die Region.



 **Kreissparkasse  
Ravensburg**

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützen wir den Sport und sorgen für die notwendigen Rahmenbedingungen. „Jugend trainiert für Olympia“ und das Sponsoring von vielen sportlichen Aktivitäten und Veranstaltungen hier im Kreis Ravensburg sind ein Teil dieses Engagements. **Sparkasse. Gut für die Region.**